

BUNDESGESETZBLATT

FÜR DIE REPUBLIK ÖSTERREICH

Jahrgang 1992

Ausgegeben am 30. April 1992

90. Stück

232. Verordnung: Durchführung der Qualitätskontrolle

232. Verordnung des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft über die Durchführung der Qualitätskontrolle

Auf Grund der §§ 2 Abs. 1, 11 Abs. 5, 13 Abs. 2, 15 Abs. 3 und 8, 18 Abs. 2, 20 Abs. 2, 25 Abs. 2 und 28 des Qualitätsklassengesetzes, BGBl. Nr. 161/1967, in der Fassung der Bundesgesetze BGBl. Nr. 468/1971, 519/1987 und 382/1991 wird im Einvernehmen mit dem Bundesminister für Gesundheit, Sport und Konsumentenschutz, dem Bundesminister für wirtschaftliche Angelegenheiten und dem Bundesminister für Finanzen verordnet:

§ 1. Der Einfuhrkontrolle im Sinne des § 11 des Qualitätsklassengesetzes unterliegen auch Waren, die zum Vormerkverkehr nach dem Zollgesetz 1988, BGBl. Nr. 644, abgefertigt werden.

§ 2. Der Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft hat dem für die Ein- und Ausfuhr zuständigen Kontrollorgan eine mit dessen Lichtbild versehene Ausweiskunde auszustellen, die zu enthalten hat: Name, Geburtsdatum und Dienstsitz des Kontrollorgans, dessen sachlichen und örtlichen Wirkungsbereich sowie die Beurkundung des abgelegten Gelöbnisses.

§ 3. (1) Der Anmelder gemäß § 51 Abs. 1 des Zollgesetzes 1988 hat das Einlangen von Waren, die der Einfuhrkontrolle unterliegen, am Orte der Zollabfertigung dem für die Einfuhrstelle zuständigen Kontrollorgan anzuzeigen. Die Anzeige ist so rechtzeitig zu erstatten, daß die Kontrolle ohne vermeidbare Verzögerung begonnen werden kann.

(2) Kontrollpflichtige Waren in Sendungen, deren Rohgewicht 1 000 kg übersteigt, sind im Straßen- und Schiffsverkehr ausschließlich durch die in der Anlage 1 angeführten Zollämter (Einfuhrstellen) zum freien Verkehr oder zum Eingangsvormerkverkehr abzufertigen.

(3) Das Kontrollorgan hat die Kontrolle der Ware an dem Ort vorzunehmen, an dem die zollamtliche Abfertigung zum freien Verkehr oder zum Vormerkverkehr durchgeführt wird. Ist die Kontrolle an der Grenze durchzuführen und

unterliegt die Ware Kontrollen auch auf Grund anderer gesetzlicher Bestimmungen, insbesondere des Pflanzenschutzgesetzes, BGBl. Nr. 124/1948, in der jeweils geltenden Fassung, so sind diese Kontrollen nach Tunlichkeit miteinander zu verbinden.

§ 4. (1) Waren, die der Einfuhrkontrolle unterliegen, sind, abgesehen von sonstigen Voraussetzungen, zur Einfuhr nur zuzulassen, wenn

1. sie von einer Kontrollbescheinigung im Sinne des § 15 Abs. 3 bis 5 des Qualitätsklassengesetzes begleitet sind, die von einer der in der Anlage 2 angeführten ausländischen Dienststellen ausgestellt wurde oder
2. bei Nichtvorliegen der Voraussetzungen gemäß Z 1 eine Ersatzbeschau gemäß § 15 Abs. 8 des Qualitätsklassengesetzes durchgeführt wurde.

(2) Form und Inhalt der Kontrollbescheinigung hat dem in der Anlage 3 enthaltenen Muster zu entsprechen.

(3) Bei der Einfuhr von Eiern, Speisekartoffeln und Schweinehälften muß jedoch bestätigt sein, daß die Ware zum Zeitpunkt der Kontrolle den geltenden österreichischen Qualitätsklassen und -normen entspricht.

(4) Die Gültigkeitsdauer der Bescheinigung gemäß Abs. 2 muß nach der Dauer des Transportes der Ware bemessen sein. Die Bescheinigung darf jedoch nicht älter als 60 Tage sein.

(5) Bei der Durchführung der Ersatzbeschau gemäß § 15 Abs. 8 des Qualitätsklassengesetzes hat das Kontrollorgan Waren bis zur zweifachen Warenmenge gemäß den §§ 7 Abs. 2, 8 Abs. 2 und 9 Abs. 2 zu kontrollieren. Hiezu kann das Kontrollorgan die Entladung der gesamten Lieferung (Partie) anordnen.

§ 5. Die Ausfuhrbescheinigung hat in Form und Inhalt dem in der Anlage 3 enthaltenen Muster zu entsprechen.

§ 6. (1) Für die Durchführung der Ein- und Ausfuhrkontrolle ist für je angefangene 100 kg der

Waren (einschließlich Verpackung), ohne Rücksicht auf deren Art und des zur Beförderung verwendeten Transportmittels, eine Kontrollgebühr von 5 S zu entrichten.

(2) Für die Durchführung der Ersatzbeschau gemäß § 15 Abs. 8 des Qualitätsklassengesetzes ist nach Maßgabe des Abs. 1 eine Kontrollgebühr von 10 S zu entrichten.

(3) Beträgt die Kontrollgebühr für eine Sendung weniger als 50 S, so ist eine Mindestgebühr von 50 S zu entrichten.

(4) Soll auf Verlangen des Anmelders die Kontrolle außerhalb des Amtsplatzes (Dienstszitz) oder außerhalb der Amtsstunden oder an Samstagen, Sonn- oder Feiertagen durchgeführt werden, so ist für diese Inanspruchnahme eine zusätzliche Gebühr von jeweils 75 S zu entrichten.

§ 7. (1) Bei Obst und Gemüse einschließlich Speisekartoffeln hat sich das Kontrollorgan bei der Durchführung der Kontrolle im Sinne des § 25 des Qualitätsklassengesetzes davon zu überzeugen, daß die äußere Aufmachung der gesamten Partie an Waren den Vorschriften über die Verpackung und Kennzeichnung entspricht. Bei Waren, die ein- oder ausgeführt werden, hat das Kontrollorgan auch zu prüfen, ob der Inhalt der Partie den Angaben in den Begleitpapieren entspricht.

(2) Das Kontrollorgan hat der gesamten Partie an Waren einer Qualitätsklasse Packstücke bis zu einer Gesamtmenge von 5% zu entnehmen. Hiebei hat es jene Packstücke auszuwählen, die für die zu überprüfende Partie typisch sind und deren Überprüfung eine sichere Beurteilung der gesamten Waren einer Qualitätsklasse gewährleistet.

(3) Das Kontrollorgan hat an Hand der entnommenen Packstücke die Waren auf Sorte und Qualität unter Berücksichtigung der vorgesehenen Toleranzen zu prüfen. Bei Waren, die transportiert wurden, hat das Kontrollorgan überdies darauf Bedacht zu nehmen, daß auch bei zweckentsprechendem Transport Frische und Aussehen geringfügig leiden konnten.

(4) Ist die Kontrolle bei Waren durchzuführen, die in kleineren Mengen (wie Darbietung der Waren für den Verbraucher in Einzelpackungen, in kleineren sonstigen Packungen oder im geöffnetem Zustand) in Verkehr gesetzt werden, so hat das Kontrollorgan die Packungen im gesamten zu besichtigen und so viele Waren herauszunehmen, als zur ordnungsgemäßen Beurteilung der Gesamtpartie erforderlich sind; im übrigen ist gemäß Abs. 3 vorzugehen.

(5) Das Kontrollorgan hat die Prüfung der Waren unter Zuhilfenahme der erforderlichen technischen Hilfsmittel, wie Sortentabellen, Meßgeräte und Farbtafeln, durchzuführen.

§ 8. (1) Bei Eiern hat sich das Kontrollorgan bei der Durchführung der Kontrolle im Sinne des § 25 des Qualitätsklassengesetzes davon zu überzeugen, daß die äußere Aufmachung der Ware den Vorschriften über die Verpackung und Kennzeichnung entspricht. Bei Eiern, die eingeführt werden, hat das Kontrollorgan auch zu prüfen, ob der Inhalt der Packung den Angaben in den Begleitpapieren entspricht.

(2) Das Kontrollorgan hat von der gesamten Partie an Eiern einer Qualitätsklasse Packstücke bis zu einer Gesamtmenge von 5% dahingehend zu überprüfen, ob sie der Qualitätsklasse und der Gewichtsgruppe, unter der sie in Verkehr gesetzt werden sollen, entsprechen und ob die Überprüfung der ausgewählten Packstücke eine sichere Beurteilung der gesamten Partie gewährleistet. Soweit erforderlich, hat das Kontrollorgan Eier zu öffnen.

(3) Ist die Kontrolle bei Eiern durchzuführen, die in kleineren Mengen, insbesondere in Kleinpackungen oder in geöffneten Packungen, in Verkehr gesetzt werden, so hat das Kontrollorgan so viele Eier zu entnehmen, als zur ordnungsgemäßen Beurteilung der gesamten Partie an Eiern erforderlich sind; im übrigen ist gemäß Abs. 2 vorzugehen.

(4) Das Kontrollorgan hat die Prüfung der Eier unter Zuhilfenahme der erforderlichen technischen Hilfsmittel (wie Luftkammermesser, Durchleuchtungslampen, Eierwaage) durchzuführen.

§ 9. (1) Bei Schweinehälften hat sich das Kontrollorgan bei der Durchführung der Kontrolle im Sinne des § 25 des Qualitätsklassengesetzes davon zu überzeugen, daß die Ware den Vorschriften über Qualität und Kennzeichnung entspricht. Bei importierten Schweinehälften hat das Kontrollorgan auch zu prüfen, ob die Ware den Angaben in den Begleitpapieren entspricht.

(2) Das Kontrollorgan hat bis zu 10% der der Kontrolle unterliegenden Schweinehälften, jedenfalls aber in solcher Menge zu kontrollieren, daß durch die Kontrolle eine sichere Beurteilung der gesamten zu kontrollierenden Warenpartie gewährleistet ist.

(3) Das Kontrollorgan hat die Prüfung der Ware unter Zuhilfenahme der erforderlichen technischen Hilfsmittel durchzuführen.

§ 10. Die §§ 1 bis 5, 14, 15, 24 und 25 der Qualitätsklassenverordnung, BGBl. Nr. 136/1968, zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 527/1990, und die §§ 8 bis 10 der Qualitätsklassenverordnung für Schweinehälften, BGBl. Nr. 182/1979, zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 514/1989, treten mit Inkrafttreten dieser Verordnung außer Kraft.

Anlage 1

Zollämter (Einfuhrstellen) im Straßen- und Schiffsverkehr, durch die kontrollpflichtige Sendungen abgefertigt werden dürfen (für Sendungen mit einem Gewicht von über 1 000 kg)

I. Im Straßenverkehr:

Burgenland: Heiligenkreuz, Klingenbach, Nickelsdorf;

Kärnten: Arnoldstein, Karawankentunnel, Klagenfurt, Villach;

Niederösterreich: Bad Vöslau, Drasenhofen, Gmünd, Kleinhaugsdorf, Marchegg, Neunagelberg, Retz, St. Pölten, Tulln, Wr. Neustadt;

Oberösterreich: Linz, Neuhaus, Suben, Wels;

Salzburg: Salzburg, Walserberg-Autobahn;

Steiermark: Bad Radkersburg, Graz, Leibnitz, Leoben, Spielfeld;

Tirol: Brennerpaß, Innsbruck, Kiefersfelden, Kufstein, Nauders, Reutte, Sillian;

Vorarlberg: Feldkirch, Höchst, Hörbranz, Hohenems, Lustenau, Wolfurt;

Wien: Wien

II. Im Schiffsverkehr:

Oberösterreich: Linz, Passau;

Wien: Wien

Anlage 2

Liste der Staaten, deren Kontrollbescheinigungen und Bestätigungen anerkannt werden, sowie der mit deren Ausstellung beauftragten Stellen

Arabische Republik Ägypten

El Wady Co. for Agricultural Export
17, rue Abdel Salam Aref
Ex. El Boustan, Cairo

General Organization for Exports and Imports Control, Cairo

Republik Albanien

Albkontrol (Unternehmen für Kontrolle der Export- und Importwaren)
in Durres mit Filialen in Tirana, Durres, Shkodra, Elbasan, Korca, Berat, Vlora, Saranda und Bulquiza

Demokratische Volksrepublik Algerien

Société Algérienne des Foires et Exportations (SAFEX)

Republik Argentinien

Staatssekretariat für Landwirtschaft und Viehzucht (Junta Nacional de Carnes, Direccion de Frutas y Hortalizas)

Commonwealth Australien

Department of Primary Industries and Energies
„Quality Control“
Edmund Barton Building
Broughton Street
BARTON ACT 2600

Königreich Belgien

Service d'inspection des matières premières, Ministère de l'agriculture, avenue du Boulevard 21
Bruxelles
Obst, Gemüse und Eier:
O.N.D.A.H.
Office National des Déchouchés Agricoles et Horticoles
Place de Louvain 4 — Btes 6 et 7
1000 Bruxelles

Fleisch:

Ministère de la Santé Publique
Institut d'Expertise Vétérinaire
Centre administratif de l'Etat
av. Pachéco 19 — Bte 5
1010 Bruxelles

Föderative Republik Brasilien

INMETRO — Instituto Nacional de Metrologia, Normalizacao e Qualidade Industrial
Av. Rio Branco, 311
20.040 Rio de Janeiro — RJ

Volksrepublik Bulgarien

Bulgarkontrolla,
Sofia, Boul. Stambolyski Nr. 11 a

Königreich Dänemark

Landbrugsministeriet
Plantedirektoratet
Skovbrynet 20
DK — 2800 Lyngby

Landbrugsministeriet
Veterinaerdirektoratet
Rolighedsvej 25
DK — 1958 Frederiksberg C

Bundesrepublik Deutschland

Baden-Württemberg

Regierungspräsidium Stuttgart
 Referat 36
 Breitscheidstraße 4
 Postfach 106027
 D-7000 Stuttgart 10

Regierungspräsidium Karlsruhe
 Referat 36
 Schloßplatz 13
 Postfach 5343
 D-7500 Karlsruhe 1

Regierungspräsidium Tübingen
 Referat 36
 Nauklerstraße 47
 Postfach
 D-7400 Tübingen 1

Regierungspräsidium Freiburg
 Referat 36
 Bertoldstraße 43
 Postfach
 D-7800 Freiburg i. Br.

Bayern

Bayerische Landesanstalt für Ernährung
 Am Neudeck 6
 Postfach 900120
 D-8000 München 90

Berlin

Senator für Wirtschaft und Arbeit
 Martin-Luther-Straße 105
 D-1000 Berlin 62

Bremen

Gartenbaukammer Bremen
 Paul-Feller-Straße 25
 D-2800 Bremen

Staatliches Veterinäramt
 (nachgeordnete Dienststelle des Senators für
 Gesundheit, D-2800 Bremen)

Hamburg

Behörde für Wirtschaft und Landwirtschaft
 Alter Steinweg 4
 Postfach 112109
 D-2000 Hamburg 11

Hessen

Hessisches Landesamt für Ernährung, Landwirt-
 schaft und Landentwicklung
 Abt. Ernährung
 Untermainkai 27—28
 Postfach 160352
 D-6000 Frankfurt/Main 16

Niedersachsen

Landwirtschaftskammer Hannover
 Johannsenstraße 10
 Postfach 269
 D-3000 Hannover 1

Landwirtschaftskammer Weser Ems
 Mars-la-Tour-Straße 1—13
 Postfach 2549
 D-2900 Oldenburg

Bezirksregierungen Braunschweig, Hannover,
 Lüneburg und Weser Ems

Nordrhein-Westfalen

Landwirtschaftskammer Rheinland
 Endenicher Allee 60
 D-5300 Bonn 1

Landwirtschaftskammer Westfalen-Lippe
 Schorlemer-Straße 26
 Postfach 5925
 D-4400 Münster

Landesamt für Ernährungswirtschaft und Jagd,
 Tannenstraße 24 b
 D-4000 Düsseldorf 30

Rheinland-Pfalz

Bezirksregierung Koblenz
 Stresemannstraße 3—5
 Postfach 269
 D-5400 Koblenz

Bezirksregierung Trier
 Mustorstraße 14
 D-5500 Trier

Bezirksregierung Rheinhessen-Pfalz
 Friedrich-Ebert-Straße 14
 D-6730 Neustadt/Weinstraße

Saarland

Der Minister für Wirtschaft
 Abteilung E-Landwirtschaft
 Am Ludwigsplatz 6
 Postfach 1010
 D-6600 Saarbrücken

Schleswig-Holstein	Dezernat Landwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft Clara-Zetkin-Platz 11 O-7250 Wurzen
Überwachungsstelle für Milcherzeugnisse und Handelsklassen Holstenplatz 1—2 Postfach 3065 D-2300 Kiel 1	
	Sachsen-Anhalt
Brandenburg	Landratsamt Saalkreis Wilhelm-Külz-Straße 1 O-4010 Halle/Saale
Landratsamt Perleberg Berliner Straße 49 O-2910 Perleberg	Landratsamt Sangerhausen Rudolf-Breitscheid-Straße O-4700 Sangerhausen
Landratsamt Bernau Breitscheidstraße 59/60 O-1280 Bernau	Landratsamt Naumburg Friedrich-Ebert-Straße 3 O-4800 Naumburg
Landratsamt Frankfurt/Oder Große Oderstraße O-1200 Frankfurt/Oder	Landratsamt Eisleben Platz des Aufbaus O-4250 Eisleben
Landratsamt Cottbus Baracken Stadt O-7500 Cottbus	Bezirksregierungen in O-3010 Magdeburg, Olvenstedter Straße O-4020 Halle, Willi-Lehmann-Straße O-4500 Dessau, Bahnhofstraße 27
Landratsamt Potsdam Schopenhauerstraße O-1560 Potsdam	
Ministerium für Ernährung und Landwirtschaft in Potsdam	Thüringen
Mecklenburg-Vorpommern	Landratsamt Schmölln Lohsenstraße O-7420 Schmölln
Landwirtschaftsamt Rostock Dr. Lorenzweg 1 O-2500 Rostock 1	Landesverwaltungsamt im Aufbau Abt. Landwirtschaft Karl-August-Platz 1 O-5300 Weimar
Sachsen	
Landratsamt Rochlitz Leipziger Straße 11—13 O-9290 Rochlitz	Republik Finnland
Landratsamt Zwickau Robert-Müller-Straße 37 O-9540 Zwickau	Obst und Gemüse: Kasvitarkastustoimisto (Büro für Pflanzenkon- trolle) Hämeentie 157 00560 Helsinki
Landratsamt Görlitz Postplatz 18 O-8900 Görlitz	Eier: Valtion maitovalmisteiden tarkastuslaitos Sirrikuja 1, PL 20 00941 Helsinki
Amt für Landwirtschaft und Gartenbau Loosestraße 17 O-8250 Meißen	Fleisch: Eläinlääkintöosasto Vuorikatu 16 A 00100 Helsinki
Amt für ländlichen Raum, Ernährung und Landwirtschaft Leipziger Straße 26 O-7240 Grimma	

Republik Frankreich

Pflanzliche Produkte:
 Ministère de l'économie, des finances et du budget
 direction générale de la concurrence, de la
 consommation
 et de la répression des fraudes
 13, rue Saint-Georges
 F-75436 Paris Cedex 09

Tierische Produkte:
 Ministère de l'Agriculture et de la Forêt
 Direction Générale de l'Alimentation
 Service de la Qualité Alimentaire et des
 Actions Vétérinaires et Phytosanitaires
 35, rue Saint-Dominique
 F-75007 Paris

Republik Griechenland

Tierische Produkte:
 Ypourgio Georgias
 Diefthinsi Ktiniatrikis
 Dimossias Ygias
 Thima Piotikou Elenchou
 Kapnokoptiriou 6
 Gr-104 33 Athens

Pflanzliche Produkte:
 Ypourgio Georgias
 Geniki Diefthinsi
 Phytikis Paragogis
 Ippokratous Street 3—5
 Gr-106 79 Athens

Staat Israel

Ministry of Agriculture
 Plant Protection and Inspection Department
 P.O.B. 78
 Beit Dagan 50250

Republik Italien

Istituto Nazionale per il Commercio Estero
 21 Viale Liszt
 Roma

Haschemitisches Königreich Jordanien

Ministry of Agriculture, Agricultural Marketing
 Organization, Amman

Sozialistische Föderative Republik Jugoslawien

Jugoinspekt — R.O.
 za kontrolu kvaliteta i kvantiteta robe
 Trg Republike 3
 11000 Beograd

Kanada

Agriculture Canada
 Dairy, Fruit and Vegetable Division
 2255 Carling Avenue
 Ottawa, Ont. Canad K1A 0Y9

Libanesische Republik

Ministère de l'Agriculture
 Beirut, Libanon

Sozialistische Libysch-Arabische Volks-Dschama-hirja

Secretariate of Agriculture
 Quarantine Office

Großherzogtum Luxemburg

Service Technique de l'Agriculture
 16, rue d'Esch
 L-1470 Luxembourg

Republik Malta

Director of Agriculture and Fisheries

Königreich Marokko

Etablissement Autonome de Controle
 et de Coordination des Exportations
 E.A.C.C.E.
 72, Rue Mohamed Smiha
 Casablanca 01
 und Außenstellen

Neuseeland

Department of Agriculture, Wellington

Königreich der Niederlande

Obst und Gemüse:
 Kwaliteits-controle-bureau voor groenten en fruit
 (KCB)
 Groothertoginnelaan 6
 Postbus 29736
 2502 LS Den-Haag

Eier:
 Nederlands Eiercontrole Bureau (NEB)

Fleisch:
 Rijksdienst voor de Keuring van Vee en Vlees
 (RVV)
 Muzenstraat 30
 Postbus 30724
 2500 GS Den-Haag

B.V. Centraal Bureau Slachtveediensten
Beneluxlaan 1006
Postbus 4029
3502 HA Utrecht

Königreich Norwegen

Statens planteinspeksjon
Økern torgvei 1
0580 Oslo

Nebenstelle in:
Idungarden
4000 Stavanger

Republik Polen

Ministerstwo Wspolpracy Gospodarczej z Zagranicą
Centralny Inspektorat Standaryzacji
ul. Zurawia 32/34, skr. poczt. nr 25
00—950 Warszawa

Republik Portugal

Obst und Gemüse:
Instituto de Qualidade Alimentar
Rua de Alexandre Herculano, 6
1100 Lissabon

Tierische Produkte:
Direccao-Geral de Pecuária

Rua Vitor Gordon, 4
1200 Lissabon

Sozialistische Republik Rumänien

Romcontrol
B-dul Nicolae Balcescu 22
Bukarest

Königreich Schweden

SGS Skandinaviska Kontroll AB
Box 2081
S-422 02 Hisings Backa

Schweizerische Eidgenossenschaft

Obst:
Eidgenössische Alkoholverwaltung, Bern, Länggass-Straße 31 (Befugnisse delegiert dem Schweizerischen Obstverband, Zug, Baarerstraße 88)

Gemüse:
Bundesamt für Landwirtschaft
Mattenhofstraße 5
CH-3003 Bern
(Befugnisse delegiert an: Schweizerische Gemüse-Union, Röntgenstraße 32, CH-8031 Zürich)

Eier:
Bundesamt für Landwirtschaft
Abteilung Viehwirtschaft
Mattenhofstraße 5
CH-3003 Bern

Republik Simbabwe

Plant Protection Research Institute
Ministry of Lands, Agriculture and Rural Resettlement
P.O. Box 8100
Causeway
Harrare

Union der Sozialistischen Sowjetrepubliken

Landwirtschaftsministerium

Königreich Spanien

Servicio Oficial de Inspección y Vigilancia del Comercio Exterior (S.O.I.V.R.E.)
Secretaria de Estado de Comercio Ministerio de Economía y Hacienda
Paseo de la Castellana 162
E-28046 Madrid

Republik Südafrika

Plant and Quality Control
Department of Agriculture
Dirk Uys Building
Private Bag X258
Pretoria 0001

Tschechische und Slowakische Föderative Republik

Ceská zemědělská a potravinářská inspekce
Jindricha Plachty 16
150 00 Praha 5 — Smichov

Státna poľnohospodárska a potravinárska inspekcia
Pod Javorinskej 4
815 49 Bratislava

Inspekta — Aktiengesellschaft
Olbrachtova 1
140 02 Praha 4

Republik Türkei

Basbakanlik Hazine ve Dis Ticaret Müstesarligi
Dis Ticarette Standardizasyon Genel Müdürlüğü

Republik Tunesien

Office du Commerce de la Tunisie
Service de Controle de Qualité

Republik Ungarn

Ungarische Wirtschaftskammer
Abteilung für Qualitätskontrolle
Kossuth Lajos tér 6—8
1055 Budapest

MERT Qualitäts-Kontroll-AG
Budapest V.
Guszev u. 16

Adria-Duna Control Kft
1115 Budapest
Szakasits Arpád út 59/61

Vereinigte Staaten von Amerika

U.S. Department of Agriculture
Agricultural Marketing Service
Fruit and Vegetable Division (Obst und Gemüse)

Poultry Division (Eier)
Livestock and Seed Division (Schweinehälften)
14th Street & Independence Avenue, S.W.
Washington, D.C. 20250

Republik Zypern

Ministry of Commerce and Industry
Produce Inspection Service
6 A. Araouzos
Nicosia

Ministry of Agriculture and Natural Resources
Loucis Aktritas Avenue
Nicosia

Ministry of Health
Lord Byron Avenue
Nicosia

1) Exporteur		KONTROLLBESCHEINIGUNG Nr. Dieses Kontrollzeugnis ist ausschließlich für die Kontrollbehörde bestimmt.	
2) Der auf dem Packstück angeführte Verpacker		3) Kontrollstelle	
		4) Ursprungsland	5) Bestimmungsland
6) Bezeichnung und Nummer des Transportmittels		7) Rubrik für nationale Bestimmungen	
8) Anzahl der Packstücke (und Art) *)	9) Art des Produktes (Angabe der Sorte, falls dies aufgrund der Norm vorgesehen ist)	10) Qualit.-Klasse	11) Gesamtes Brutto-/Netto-Gewicht in kg **)
12) Die Kontrollbehörde bestätigt aufgrund einer Stichprobe der oben genannten Sendung, daß diese zum Zeitpunkt der Kontrolle den geltenden Qualitätsnormen entspricht.			
..... Ausgangszollamt *)	 Ort und Datum der Ausstellung	
Gültigkeitsdauer Tage ***)			
..... Kontrollorgan (Blockschrift)			
Unterschrift:		Siegel der Kontrollstelle	
13) Bemerkungen			
*) Fakultativ **) Nichtzutreffendes streichen ***) Gültig bis zum Ausgangsort des Absenderlandes (Kontrolltag eingeschlossen)			



BUNDESGESETZBLATT

FÜR DIE REPUBLIK ÖSTERREICH

Der **Bezugspreis** des Bundesgesetzblattes für die Republik Österreich beträgt vorbehaltlich allfälliger Preiserhöhungen infolge unvorhergesehener Steigerung der Herstellungskosten bis zu einem Jahresumfang von 3000 Seiten S 1226,— inklusive 10% Umsatzsteuer für Inlands- und S 1326,— für Auslandsabonnements. Für den Fall, daß dieser Umfang überschritten wird, bleibt für den Mehrumfang eine entsprechende Neuberechnung vorbehalten. Der Bezugspreis kann auch in zwei gleichen Teilbeträgen zum 1. Jänner und 1. Juli entrichtet werden.

Einzelne Stücke des Bundesgesetzblattes sind erhältlich gegen Entrichtung des Verkaufspreises von S 1,90 inklusive 10% Umsatzsteuer für das Blatt = 2 Seiten, jedoch mindestens S 9,50 inklusive 10% Umsatzsteuer für das Stück, im Verlag der Österreichischen Staatsdruckerei, 1037 Wien, Rennweg 12 a, Tel. 797 89/295 oder 327 Durchwahl, sowie bei der Manz'schen Verlags- und Universitätsbuchhandlung, 1010 Wien, Kohlmarkt 16, Tel. 531 61.

Bezugsanmeldungen werden von der Abonnementstelle des Verlages der Österreichischen Staatsdruckerei, 1037 Wien, Rennweg 12 a, Tel. 797 89/294 Durchwahl, entgegengenommen.

Als Bezugsanmeldung gilt auch die Überweisung des Bezugspreises oder seines ersten Teilbetrages auf das Postscheckkonto Wien Nr. 7.272.800. Die Bezugsanmeldung gilt bis zu einem allfälligen schriftlichen Widerruf. Der Widerruf ist nur mit Wirkung für das Ende des Kalenderjahres möglich. Er muß, um wirksam zu sein, spätestens am 15. Dezember bei der Abonnementstelle des Verlages der Österreichischen Staatsdruckerei, 1037 Wien, Rennweg 12 a, einlangen.

Die **Zustellung** des Bundesgesetzblattes erfolgt erst nach Entrichtung des Bezugspreises. Die Bezieher werden, um keine Verzögerung in der Zustellung eintreten zu lassen, eingeladen, den Bezugspreis umgehend zu überweisen.

Ersätze für abgängige oder mangelhaft zugekommene Stücke des Bundesgesetzblattes sind binnen drei Monaten nach dem Erscheinen unmittelbar bei der Abonnementstelle des Verlages der Österreichischen Staatsdruckerei, 1037 Wien, Rennweg 12 a, Tel. 797 89/294 Durchwahl, anzufordern. Nach Ablauf dieses Zeitraumes werden Stücke des Bundesgesetzblattes ausnahmslos nur gegen Entrichtung des Verkaufspreises abgegeben.